

Beachsoccer

der besondere Kick im Sand

1



Ausschreibung Berliner Meisterschaften 2017



Inhaltsverzeichnis

I.	Beachsoccer Frauen.....	3
II.	Beachsoccer Herren.....	3
III.	Beachsoccer Jugend	3
IV.	Durchführungsbestimmungen	4



I. Beachsoccer Frauen

Berliner Meisterschaften

Der Berliner Fußball-Verband trägt die Frauen-Meisterschaften gemeinsam mit dem FLB am 22.07.2017 in Lindow/Mark aus.

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular bis 05.07.2017

Eine Startgebühr wird nicht erhoben

NOFV/DFB- Meisterschaften

Derzeit gibt es keine weiterführenden Wettbewerbe.

II. Beachsoccer Herren

Berliner Meisterschaften

Die diesjährigen Meisterschaften finden am 02.07.2017 am Bernsteinsee in Velten statt und werden gemeinsam mit den C-Junioren ausgetragen.

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular bis 23.06.2017

Eine Startgebühr wird nicht erhoben.

NOFV-Meisterschaften

Der Berliner Beachsoccer Meister Herren qualifiziert sich für NOFV Beachsoccer Meisterschaften 2017 am 29./30.07.2017 in Zinnowitz. Der NOFV-Meister wiederum für das Finalturnier um die Deutsche Beach Soccer Meisterschaft 2017 am 19./20. August 2017 in Warnemünde. Weitere Erläuterungen unter IV.Pkt.8.

DFB Beachsoccer-Meisterschaften

Für den DFB Beachsoccer Meisterschaft 2017 qualifizieren sich insgesamt 6 Mannschaften (siehe hierzu DFB-Richtlinien für die Spiele um die Deutsche-Beachsoccer-Meisterschaft §3,4), die drei Qualifikanten der Regionalentscheide sowie die drei Erstplatzierten der German Beachsoccer League (GBSL).

III. Beachsoccer Jugend

Berliner Meisterschaften

Erstmals richtet der Berliner Fußball-Verband eine Meisterschaft der C-Junioren aus. Sie findet am 02.07.2017 am Bernsteinsee in Velten statt und wird gemeinsam mit den Herren ausgetragen.

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular bis 23.06.2017

Eine Startgebühr wird nicht erhoben.

NOFV/DFB- Meisterschaften

Derzeit gibt es keine weiterführenden Wettbewerbe.

IV. Durchführungsbestimmungen

1. Allgemeine Hinweise

Es wird nach den internationalen [Beachsoccer-Regeln der FIFA](#), des [DFB](#), den Satzungen und Ordnungen des BFV und des DFB sowie den ergänzenden Durchführungsbestimmungen gespielt. Eine grundsätzliche Prüfung von Vereinszugehörigkeiten, Spielberechtigungen und Gastspielrechten erfolgt nicht. Etwaige Regressansprüche gehen zu Lasten der Vereine. Eine Haftung des BFV ist ausgeschlossen.

2. Termine

Siehe jeweiliger Wettbewerb

3. Anmeldung, Meldeschluss

Die verbindliche Anmeldung erfolgt per Mail mit dem Anmeldeformular an: Achim Engelhardt achim.engelhardt@berlinerfv.de

4. Startgebühren

Startgebühren werden nicht erhoben

5. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Vereins-, Freizeit-, Universitäts- und Betriebssportmannschaften. Spielberechtigt sind grundsätzlich alle Spieler/Spielerinnen der jeweiligen Altersklasse. Bei den Herren ab dem 17. Lebensjahr.

Jeder Spieler/Spielerin ist nur für eine Mannschaft startberechtigt. Dies gilt auch für Vereine, die mit mehreren Mannschaften starten bzw. für Mannschaften, die aus dem Wettbewerb ausscheiden bzw. zu einem Wertungsturnier nicht antreten.

6. Anzahl der Spieler/innen

Eine Mannschaft besteht aus maximal 10 Spielern, einschließlich Torhüter, von denen sich fünf (einschließlich Torhüter) auf dem Spielfeld befinden dürfen. Der Mannschaftskader muss der Turnierleitung auf einer Spielerliste am Turniertag mitgeteilt werden.

7. Spielmodus

Der jeweilige Turniermodus richtet sich nach der Anzahl gemeldeter Mannschaften. Der Spielplan wird nach Eingang der Meldungen erstellt und den Mannschaften vor Turnierbeginn per Mail versandt bzw. unter

fussball.de und der [BFV-Beachsoccer-Seite](#) veröffentlicht.

8. Wertung, Berliner Meisterschaft

Für einen Sieg erhält der Sieger drei Punkte, bei Unentschieden erhalten beide Mannschaften je einen Punkt.

Besteht zwischen zwei oder mehr Mannschaften nach den Gruppenphase Punktgleichheit entscheidet die Platzierung wie folgt:

- a) die Tordifferenz
- b) die mehr erzielten Tore.
- c) das im direkten Vergleich erzielte Ergebnis.
- d) ein Neunmeterschießen.

Herren

Berliner Meister kann nur eine Mannschaft aus dem Bereich des Berliner-Fußball-Verbandes werden. Der Berliner Meister qualifiziert sich für den Regionalentscheid in Zinnowitz am 29./30.07.2017. Sollte der Berliner Meister 2017 sich für den Regionalentscheid über die GBSL qualifiziert haben, so erhält der Nächstplatzierte, der sich nicht über die GBSL qualifiziert hat, den Startplatz für die NOFV-Meisterschaften.

Frauen

Berliner Meister kann nur eine Mannschaft aus dem Bereich des Berliner-Fußball-Verbandes werden. Keine Qualifikationsmöglichkeiten

Jugend

Berliner Meister kann nur eine Mannschaft aus dem Bereich des Berliner-Fußball-Verbandes werden. Keine Qualifikationsmöglichkeiten, eventuell DFB-Einladungsturnier

9. Spieldauer

Die Spieldauer beträgt grundsätzlich 3 x 10 Minuten (Änderungen vorbehalten). Jedes Spiel beginnt mit Anstoß der im Spielplan erstgenannten Mannschaft, die von der Turnierleitung aus von links nach rechts spielt. Enden die Spiele der Endrunde unentschieden, erfolgt die Entscheidung durch ein Neunmeterschießen (siehe Punkt 10). Die Turnierleitung behält sich eine Änderung der Spieldauer vor.

10. Entscheidungsschießen

Gemäß den Bestimmungen von FIFA Regel 7 wird der Sieger bei unentschiedenem Spielstand nach Ablauf der Verlängerung durch Neunmeterschiessen im Sudden Death ermittelt.

11. Turnierleitung

Die Turnierleitung besteht aus mind. drei Personen (Beachsoccerbeauftragter des BFV, Schiedsrichter, Vertreter der Teams) und ist für die endgültigen Entscheidungen von im Reglement nicht vorgesehenen Fällen zuständig. Die Anordnungen der Turnierleitung sind für alle Beteiligten verbindlich. Ihre Entscheidungen sind unanfechtbar.

12. Schiedsrichter

Jedes Spiel soll durch zwei Schiedsrichter geleitet. Die Schiedsrichter werden vom Berliner Fußball-Verband gestellt. Sollten nicht genügend Schiedsrichter vorhanden sein, so stellen die Teams einen Schiedsrichter.

13. Ausstattung der Mannschaften

Jede Mannschaft muss einheitliche Trikots oder Hemden mit Nummern verfügen. Bei gleicher Spielkleidung hat die im Spielplan erst genannte Mannschaft Leibchen überzuziehen.

14. Ausrüstung der Spieler

Ein Spieler darf keine Kleidungsstücke oder Ausrüstungsgegenstände tragen, die für ihn oder für einen anderen Spieler gefährlich sind (einschließlich jeder Art von Schmuck). Die zwingend vorgeschriebene Grundausrüstung eines Spielers besteht aus Trikot oder Hemd (nummeriert) und kurzer Hose. Der Torwart darf lange Hosen tragen. Schuhwerk ist nicht erlaubt. Schutzbrillen aus Plastik und elastische Knöchelschoner ohne feste Stützen oder Fußbandagen sind hingegen zulässig.

15. Spielfeld

Die Spiele werden auf einem Sand-Spielfeld mit den FIFA-Regeln entsprechenden Abmessungen und Abgrenzungen ausgetragen.

16. Weitere Erläuterungen

1. Es wird barfuß gespielt. Knöchelbandagen sind gestattet.
2. Faires Spiel ist selbstverständlich. Grätschen von hinten und von der Seite ist nicht gestattet. Von vorne nur, wenn der Gegenspieler sich den Ball zu weit vorlegt. Die möglichen Persönlichen Strafen entsprechen denen des Rasenfußballs. Nach einem PV (gelb/rot, rot) spielt die betreffende Mannschaft zwei Minuten in Unterzahl – auch nach Torerfolg des Gegners.

3. Alle Freistöße werden direkt ausgeführt, eine Mauer darf nicht gestellt werden. Der gefoulte Spieler muss den Freistoß selbst ausführen. Es darf ein kleiner Hügel (nicht mit den Händen) erbaut werden, auf dem der Ball platziert wird.
4. Bei der Ausführung des Freistoßes in der gegnerischen Spielfeldhälfte müssen sich alle Feldspieler auf der Höhe des Balles oder dahinter befinden. Der Torhüter darf seinen Strafraum nicht verlassen. Erst nachdem der Ball nach Ausführung den Boden berührt hat können die Feldspieler ins Geschehen eingreifen. Der Ball darf beim Freistoß mit Korridor auch von anderen Feldspielern gespielt werden, wenn er den Korridor verlassen hat oder der gegnerische TW den Ball berührt hat (oder er vom Tor abprallt).
5. Beim Anstoß darf eine Mauer gestellt werden – Mindestabstand 5 Meter. Der Ball ist im Spiel, wenn er sich nach vorne bewegt.
6. Fallrückzieher am Mann ist generell erlaubt.
7. Der Torraum ist rechteckig und geht bis zur Außenlinie (siehe Fahnen). Der Torhüter darf den Ball bis in die gegnerische Hälfte werfen (pro Ballbesitz nur ein Abwurf pro Team). Abstoß/Abschlag ist nicht erlaubt.
8. Gewechselt wird fliegend und ist nur außerhalb des Spielfeldes an der Auswechselbank erlaubt (per Handabschlag).
9. Beim Seitenaus wird das Spiel per Einwurf oder Einkick fortgesetzt.
10. Berührt der Ball Gegenstände über dem Spielfeld ist die Spielfortsetzung Einwurf/Einkick an der Stelle, die der Berührung am nächsten liegt
11. Vorteil ist auch im Beach Soccer möglich, wird nur selten angewendet

gez.

Achim Engelhardt

BFV-Beachsoccerbeauftragter



Anmeldung

Beachsoccer Meisterschaften Frauen/Herren des Berliner Fußball-Verbandes



je eine Teammeladung pro Formular

Hiermit melden wir und verbindlich zu folgenden Turnieren der Berliner Beachsoccer Meisterschaften 2017 an:

Herren 02.07.2017, 10:00 – 18:00 Uhr	Turniercode BFV-BH-2017	Meldeschluss 23.06.2017
C-Junioren 02.07.2017, 10:00 – 18:00 Uhr	Turniercode BFV-BJ-2017	Meldeschluss 23.06.2017
Frauen 22.07.2017, 10:00 – 16:00 Uhr	Turniercode BFV-BF-2017	Meldeschluss 07.07.2017

BFV – Verein / Vereins-Nr.:

Teamname:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ:

Ort:

Tel.:

Mobil

E-Mail:

Unterschrift:

Formular senden an:

Achim Engelhardt

Fax: 03322231045

oder

E-Mail: achim.engelhardt@berlinerfv.de

